

Protokoll

über die öffentliche Ratssitzung des Gemeinderates Toppenstedt am Dienstag, den 09. Juni 2015 um 20:00 Uhr im Gasthof Bleecken in Toppenstedt

Anwesend: BGM Heinrich Nottorf, stellv. BGM Thomas Kaiser

Ratsmitglieder Wolfgang Buhr, Bernhard Foot, Stefan Isermann, Angela Meyn, Wilhelm Brauel, Kurt Haupt, Peter Gödeke, Jürgen Niehoff jun. und Adolf Johansson
Entschuldigt fehlt: Rainer Winter

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellen der Beschlussfähigkeit
4. Erste Einwohnerfragestunde
5. Genehmigung des Protokolls vom 02. Dez. 2014
6. Feststellung der Tagesordnung
7. Zuschussantrag TSV Auetal (Umkleide-, Sanitärräume)
8. Anhebung der Hebesätze für Grundsteuer A/B und Gewerbesteuer
9. Ergänzungs- und Klarstellungssatzung Westermoor / Abwägung und Beschluss
10. Zuschussantrag SV Toppenstedt
11. Anregungen und Fragen des Rates
12. Zweite Einwohnerfragestunde
13. Bericht des Bürgermeisters
14. Schließen der Sitzung

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Sitzung wird um 20.05 Uhr durch den BGM eröffnet.

Punkt 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Die Einladung ist form- u. fristgerecht erfolgt. 11 Ratsmitglieder sind anwesend. 1 Ratsmitglied fehlt entschuldigt.

Punkt 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates wird festgestellt.

Punkt 4: Erste Einwohnerfragestunde

Herr Groß erfragt den Sachstand Umbau TSV Auetal und kritisiert fehlende Informationen der Bürger zur Y-Trasse. Es werden die Aktivitäten von Nachbargemeinden angeführt. Der BGM verweist auf Aktionen initiiert durch Bürgerinitiativen.

Susanne Gurschen erfragt Sachstand über betroffene Biotope der Y-Trasse.

Volker Eschenhagen, als Teilnehmer am Forum Schiene-Nord, berichtet, dass am 19.06.15 im Zuge des Dialogforums die Biotope behandelt werden. Desweiteren können Fragen an das Forum gestellt werden, welche an den Gutachter Dr. Rösler weitergeleitet werden.

BGM Nottorf berichtet hierzu, dass sich die Gemeinde Toppenstedt strategisch der Samtgemeinde Salzhagen anschließt. Gutachter untermauern aktuell unsere Meinung bzw. Einschätzung zum Thema. Die Breimeier-Trasse und OHE-Ertüchtigung sind vermutlich seit Mai, nach dem Dialog-Gespräch vom 24. April 15, aus dem Rennen. Die Y-Trasse Ost und West werden aktuell durch Gutachter bewertet. Eine öffentliche Veranstaltung hierzu wird es voraussichtlich vor den Sommerferien geben.

Susanne Gurschen fragt nach einem Notfallplan für den Eichenprozessionsspinner. Dem BGM sind keine Fälle bekannt und verweist für weitere Info's an die SG Salzhausen.

Punkt 5: Genehmigung des Protokolls vom 02. Dezember 2014

Ratsherr Adolf Johansson beanstandet, dass im Protokoll unter TOP 10: Bericht des BGM eine falsche Kilometerangabe steht. Anstatt 10 Km/h muss es richtig 70 Km/h lauten. Nach Richtigstellung wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

Punkt 6: Feststellung des Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Punkt 7: Zuschussantrag TSV Auetal (Umkleide-, Sanitärräume)

Der TSV Auetal plant die Erweiterung der Umkleide- und Sanitärräume der Turnhalle an der Grundschule in Garstedt, geplantes Investitionsvolumen: 550.000,00 €. Die Aufteilung unter den beteiligten Kommunen liegt bei je 110.000,00 € für Verein, SG Salzhausen, Garstedt, Wulfsen und Toppenstedt, wobei alle Gremien, außer Toppenstedt, bereits zugestimmt haben.

Carmen Petersen vom Vorstand des TSV stellt den Erweiterungsbau anhand einer Power-Point-Präsentation vor, welche anschließend intensiv diskutiert wurde. Insgesamt wurde die Zuschusshöhe kritisiert. Beraten wurde eine mögliche Befangenheit von Ratsherren, verwiesen wurde auf zwei weitere zu unterstützende Vereine, als auch auf einen nicht gewährten Zuschuss zum Schwimmbad Salzhausen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Toppenstedt stimmt den geplanten Maßnahmen zu. Die notwendigen Mittel von max. 110.000,00 € werden im Zuge der Haushaltsplanung 2016/2017 beraten und eingeplant.

Abstimmung: 8x ja, 2x nein, 1x enthalten

Beschluss: angenommen

Punkt 8: Anhebung der Hebesätze für Grundsteuer A/B und Gewerbesteuer

Der VA hat in seiner letzten Sitzung zusammen mit dem Kämmerer Herrn Emcke die Situation debattiert und ist zu dem Ergebnis gekommen, die Hebesätze anzupassen. Aus allen Steuereinnahmen errechnet sich die Steuermesskraft, welche wiederum die Grundlage für Umlagen von Kreis und Samtgemeinde ist. Die Hebesätze für die Grundsteuer A/B gelten bereits seit dem Jahr 2006, der Hebesatz für die Gewerbesteuer gilt seit dem Jahr 2002. Die bestehenden Hebesätze führen aktuell zu Subventionen der Steuereinnahmen über die Umlage.

Anhand einer Rechentabelle erläutert BGM Nottorf die Notwendigkeit einer Erhöhung, um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden. Die Erhöhung wird eingehend diskutiert. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Erhöhung der Hebesätze nichts mit dem Zuschuss für die Erweiterung der TSV Auetalhalle zu tun habe.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Toppenstedt stimmt einer Erhöhung der Hebesätze zu. Folgende Anpassung soll in der Haushaltsplanung 2016 berücksichtigt werden:
Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer = 380% Punkte

Abstimmung: 7x ja, 4x nein

Beschluss: angenommen

Punkt 9: Ergänzungs-und Klarstellungssatzung Westermoor / Abwägung und Beschluss

Die betroffene Fläche liegt Ortsausgang links vor der Bahnunterführung in Tangendorf. Nach TÖB Beteiligung hat der Entwurf in der Zeit vom 15. April bis 22. Mai 2015 erneut öffentlich ausgelegen. Es sind 2 Stellungnahmen von Bürgern eingegangen, woraus sich folgende Abwägungsvorschläge ergeben:

Bedenken des Landkreises ist, dass bei Möglichkeit einer Verbreiterung der Kreisstraße K6 eine Bausperre auf einem Streifen von 5 m von Mitte der Fahrbahn erforderlich wird.

Für die Entwässerung des Überlaufes des Rückhaltebeckens im Gewerbegebiet Tangendorf erfordert ein bereits vorhandener Entwässerungsgraben einen 5 m breiten Streifen neben dem Graben zur Pflege.

Beschluss:

1. Die eingegangenen Anregungen werden entsprechend den Abwägungsvorschlägen berücksichtigt.
2. Gemäß § 34 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) beschließt der Rat der Gemeinde Toppenstedt die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Tangendorf-Westermoor“

Abstimmung: einstimmig

Beschluss: angenommen

Punkt 10: Zuschussantrag SV Toppenstedt

Der SV Toppenstedt beantragt die Bezuschussung der Anschaffung von 2 Stück Lichtpunktgewehren. Die Jugendarbeit im Verein soll dadurch weiter gefördert werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 2.400,00 €.

Ratsherr Kurt Haupt beantragt eine Bezuschussung in Höhe von 500,00 €, dieses wurde abgelehnt. Der Gegenvorschlag von Ratsherrin Angela Meyn über eine kleinere Förderung in Höhe von 300,00 € wurde akzeptiert.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Toppenstedt stimmt einer Förderung des SV Toppenstedt in Höhe von 300,00€ zu.

Abstimmung: 6x ja, 5x nein

Beschluss: angenommen

Punkt 11: Anregungen und Anfragen des Rates

Die Apfelbäume im Waldweg in Tangendorf sind teilweise sehr marode, um die Sicherheit zu gewährleisten sollten diese bei der nächsten Selbstwerberaktion im Herbst abgeholzt werden. Alte Apfelsorten sollen von dieser Aktion ausgenommen werden.

Generell wird festgestellt, dass die Bäume schlecht geschnitten wurden, sodass Pilzbefall entstehen und die Bäume schädigen kann.

Ratsherr Wolfgang Buhr macht darauf aufmerksam, dass auf der Strasse Richtung Wulfsen ein Baumast gefährlich auf die Strasse hängt.

Ratsherr Stefan Isermann berichtet, dass eine Ortsbegehung in Tangendorf zwecks Straßen-, und Bauplatzbesichtigung stattfinden wird. Ende August/Anfang September wird es hierzu eine Bausausschusssitzung geben.

Die Wegeränder in Toppenstedt und Tangendorf sind sauber zu machen. Mit dem Wegeschnitt bittet Ratsherr Peter Goedeke jedoch zum Schutz der Bienen noch zu warten.

Die Ratsherren Buhr und Foot möchten die Wege noch im Sommer mit Steinen ausbessern, damit diese sich besser setzen können.

Punkt 12: Zweite Einwohnerfragestunde

Susanne Gurschen hat an den Wegerändern der Tangendorfer Osterheide vermehrt den gefährlich giftigen Bärenklau gesichtet. BGM Nottorf bittet die Bürgerin um Erstellung einer Liste mit den Standorten. Desweiteren bittet sie, vor der Fällung der Apfelbäume, um eine Begehung mit einem Förster.

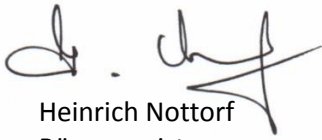
Dieter Hamann macht auf eine geänderte Vorfahrtsregelung in den Straßen Ohweg/ Auf der Höhe in Toppenstedt aufmerksam. Bedingt durch die jüngst durchgeführten Asphaltierungsarbeiten wurde der Bordstein verdeckt. Aus rechtlicher Sicht gilt jetzt Rechts vor Links. Um eine Unfallgefahr zu vermeiden, muss unbedingt das dort stehende Vorfahrt-achten-Schild freigeschnitten werden.

Punkt 13: Bericht des Bürgermeisters

- Es gibt noch keine konkreten Unterbringungspläne in Toppenstedt für Flüchtlinge (aktuell Landkreis 50, statt 35 Zugänge pro Woche)
- Illegale Müllentsorgung in Tangendorf, BGM Nottorf bittet alle Bürger um Unterstützung. Zuwiderhandlungen müssen der Gemeinde gemeldet werden.
- Die Planunterlagen für das Gewerbegebiet befinden sich auf der Zielgeraden, die Oberflächenentwässerung wird plantechnisch finalisiert. Die Planungen zum B-Plan werden zum Sommer wieder aufgenommen und angepasst. Weitere Informationen werden in der nächsten Ratssitzung bekannt gegeben.
- Der Kiesabbau in Tangendorf geht in die nächste Phase. BGM Nottorf erklärt anhand einer Skizze die neue Wegstrecke durch die Osterheide. Ein genauer Zeitpunkt wird, sobald alle planerischen Vorarbeiten abgeschlossen sind, noch bekannt gegeben.
- Der Landkreis plant die Erneuerung der K6 für 2017. In die Planung wird ein Radweg integriert. Alle Planungen laufen vorbehaltlich politischer Entscheidungen.
- Die Archivarstelle ist neu besetzt. Ab 01. Juli 2015 übernimmt Bernd Lauer das Amt.
- Das Gemeindebüro bleibt in der Ferienzeit vom 27. Juli bis 14. August 2015 geschlossen.

Punkt 14: Schließen der Sitzung

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21.45 Uhr und bedankt sich für die rege Teilnahme.



Heinrich Nottorf
Bürgermeister



Thomas Kaiser
stellv. Bürgermeister



Susann Wille
Protokollführung